

	<p>Object: Plan von der Insel Potsdam</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Collection: Landkarten</p> <p>Inventory number: L-77-5</p>
--	--

## Description

Auf diesem in der Werkstatt von Johann David Schleuen d. Ä. (1711–1771) hergestellten Plan sind das Stadtgebiet von Potsdam und die weitere Umgebung dargestellt. Der gewählte Ausschnitt reicht im Westen bis zur Havel, die Ortschaft Werder ist gerade noch zu sehen. Im Norden schließt sie Marquard, im Osten Glienicke und im Süden Caputh mit ein. In dieser Ausgabe des Plans sind in dem monochromen Druck die bebauten Gebiete der Stadt mit Wasserfarben rot koloriert. Oben rechts befinden sich zwei durch Schatten plastisch ausgearbeitete, mit kunstvollen floralen Elementen umrahmte Schriftfelder. Das obere zeigt den Titel: „PLAN / von der so genannten Insel / POTSDAM / nebst den umliegenden Gegenden / mit allerhöchster Königlicher / Verwilligung herausgegeben / im Jahr 1774“, das untere eine Legende, deren Umrahmung einem sinnenden Putto mit einem Helm in den Händen als Sitzgelegenheit dient. Links davon befindet sich eine große Windrose mit dem Hinweis auf die Nordung des Plans. Ein Verweis auf den Urheber „Schleuen fc Berol.“ im Schmuckrahmen zeigt an, dass der Plan aus der Werkstatt von Johann David Schleuen d. Ä. stammt, einem renommierten Kupferstecher in Berlin, der sich mit zahlreichen Stadtplänen und Veduten von Potsdam, Berlin und anderen Städten im Umkreis einen Namen machte. Drei seiner Söhne arbeiteten in seiner Werkstatt und bedienten sich ebenfalls dieser Signatur, was eine Händescheidung so gut wie unmöglich macht. Auffällig ist der Zustand der Radierung, die in zwölf gleichmäßige Rechtecke aufgetrennt ist, welche mit Abstand voneinander auf Leinwand montiert worden sind. Diese Maßnahme ermöglichte ein Falten des Plans, ohne den Druck zu beschädigen. Auch der unterschiedliche Grad der Abnutzungsspuren einzelner Rechtecke, vor allem des oberen linken, könnte ein Hinweis darauf sein, dass der Plan über einen längeren Zeitraum gefaltet aufbewahrt wurde und einige Teile somit besser vor äußeren Einflüssen geschützt wurden als andere (vgl. L-77-6, intaktes Exemplar). [Sophie Schmidt]

bez.:

o. li.: Maasstab von 400 Ruthen oder 2000 Schritte

o. re.: Plan / von der so genannten Insel / Potsdam / nebst den umliegenden Gegenden / mit allerhöchster Königlicher / Verwilligung herausgegeben / im Jahr 1774. / Renvoi

A. Antique Tempel.

B. Colonnade.

C. Chines. Haus.

D. Orangerie.

E. Bilder Gallerie.

F. Obelisque

G. Garnison Kirche

H. Catholische Kirche

I. Nicolai Kirche

K. H. Geist Kirche.

L. Französ. Kirche.

M. Gewehr Fabrique.

N. Waisen Häuser.

O. Wittwen Haus.

P. Lazarethe.

Q. Hauptwache.

R. Command. Haus.

S. Königl: Schloss.

T. Lust Garten.

/

U. Grosse Stall.

V. Lange Stall.

W. Rath Haus.

X. Obelisque

Z. Pagen Haus.

a. Magazin.

b. Artill. Casernen.

c. Garde du Corps Stall.

d. Packhoff.

e. Casernen.

f. Breite Brücke.

g. Cavalier Brücke.

h. Nauensche Brücke.

i. Grüne Brücke.

k. Berliner Brücke.

l. Keller Brücke.

m. Lange Brücke.

/

[Symbole für:] Schonungen, Landstraßen, Dorf- oder Feldwege, Fußstege

Schleuen fc. Berol.

## Basic data

Material/Technique: Radierung, Wasserfarben  
Measurements: 64 x 63,6 cm (Blattmaß)

## Events

Printing plate produced	When	1774
	Who	Schleuen (Werkstatt)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Sanssouci
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Sanssouci
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	New Palace (Potsdam)
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	New Palace (Potsdam)
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Johann David Schleuen (1711-1774)
	Where	

## Keywords

- Classical compass winds
- Map
- Residenz

## Literature

- Berndt, Iris (2007): Märkische Ansichten. Die Provinz Brandenburg im Bild der Druckgraphik 1550-1850. Berlin, S. 476